

# In Anatolien werden 11-Jährige verheiratet

Man sollte vielleicht daran erinnern, daß die Türkei als offizieller EU-Beitrittskandidat gilt. Ist es also EU-kompatibel, wenn elfjährige Mädchen verheiratet werden, die Schule verlassen, bald Kinder kriegen und – keiner stört sich daran. Dies [berichtet die Hürriyet aus dem](#) Osten der Türkei.

Im Klartext, die moslemischen Türken dort hinten sehen gar kein Problem mit diesen Kinderheiraten, kein Wunder – Mohammed hat es mit Aische doch vorgemacht. In der vorigen Woche kamen 11 Minderjährige zwischen 14 und 17 allein aus der Südost-Provinz Sanliurfa ins Krankenhaus, wo dann festgestellt wurde, daß sie schwanger waren und islamisch verheiratet sind, aber nicht zivil, denn das wäre verboten. Die Moschee kümmert es nicht, und die Bevölkerung dort hinten auch nicht. Die verstehen die Aufregung gar nicht. Zitat:

According to the study, underage marriages do not pose a problem for the public. Such nuptials, however, have been highlighted as the main reason for the gradual increase of students dropping out of school, with marriages occurring as early as the age of 11.

Die islamischen Traditionen im vorderen und hinteren Anatolien sind das eine, aber unsere Politiker sollten uns nicht vorschwafeln, es sei wünschenswert und eine Bereicherung, wenn Anatolien in die EU käme!